



© Ute-Maria Schenk

**83** In der Klassenführung kommt es mehr denn je auf die Lehrkraft an. Erfolgreiche Klassenführung ist weitgehend erlernbar und weniger von Persönlichkeitsmerkmalen als vielmehr von unterrichtsbezogenen Kompetenzen abhängig. Erfahrenen Lehrpersonen gelingt es aufgrund ihrer adaptiven Planungskompetenz, Konflikte in der Klassenführung gar nicht erst aufkommen zu lassen.

**109** Der Informationsbedarf zu Harninkontinenz wird in Alteneinrichtungen als hoch eingeschätzt. Der Großteil der Altenheimbewohner ist jedoch mit herkömmlichen Informationen aufgrund von kognitiven und körperlichen Einschränkungen überfordert. Patientenedukation muss sich den individuellen Bedürfnissen und den veränderten Lernkompetenzen von älteren Menschen anpassen.

**125** Die wichtigsten gesunderhaltenden Faktoren liegen in uns selbst, Optimismus und Selbstwert können wir lernen – aber nur gemeinsam. Eine besondere Verantwortung liegt bei den Bildungseinrichtungen, die den Einzelnen in der (Neu)Herausbildung seines persönlichen „Selbst“ unterstützen, ihn zu eigenverantwortlichem und selbstreflektiertem Handeln „bilden“ sollen.



classdesign - fotolia.com

## Inhalt PADUA 2 · April 2015

### SCHWERPUNKT

## Classroom Management

### 69 Unterrichtsstörungen

von Peter Kostorz  
Arten und Ursachen –  
Prävention und Intervention –  
Möglichkeiten der  
Sanktionierung

### 77 Was ist Kommunikativ- Emanzipatorische (Klassen-) Führung?

von Frank Ragutt  
Anmerkung zur Aktualität der  
Pädagogik der Kommunikation  
Klaus Schallers

### 83 Klassenführung – früher und heute

von Klemens M. Brosig und  
Ludwig Haag  
Die Bedeutungsverschiebung  
eines zentralen Begriffes von  
Unterricht über die Jahre

### 89 Klassenmanagement und Persönlichkeitsentwicklung

von Hermann Astleitner

### 99 Klassenführung in der Pflegebildung

von Myrofora Hatziliadis  
Zwischen pädagogischem  
Auftrag und organisatorischer  
Notwendigkeit an Fach-  
seminaren für Altenpflege  
in NRW

### 106 Kompetenz-Assessments zur individuellen Lernbegleitung

von Nadja Vennwald und  
Tanja Stumpf-Parketny  
„Ich habe gemerkt, dass ich  
etwas verändern kann.“

### LEHREN UND LERNEN

**109** Edukation von Bewohnern  
und Bewohnerinnen  
der stationären Altenpflege  
am Beispiel der Versorgung  
mit Harninkontinenzmitteln  
von Janine Lörken

### 115 Expertenschmiede Primäre Pflege

von Maria Holzleitner  
Verantwortungsübernahme  
bereits in der Ausbildung  
gezielt fördern

### WISSEN UND FORSCHEN

### 118 Kinder-/Krankenpflege- schulen im Blickpunkt

von Carola Kraft und  
Yvonne Lehmann  
Ergebnisse einer Struktur-  
befragung in Rheinland-Pfalz  
als Beitrag zur Pflegebildungs-  
berichterstattung

### INFORMIERT SEIN UND HANDELN

### 125 Optimismus ist zu wenig

von Dr. Cindy Scharrer  
Vom Selbstwert und  
Gemeinschaftsgefühl Pflegenden

### 133 Service

Meldungen · Neuheiten ·  
Termine

### 65 Editorial

### 136 Vorschau und Impressum